

29. November 2016  
1 von 35

### Änderungsanträge der Fraktionen zum Entwurf des Haushaltsplanes 2017

#### Lfd. Nr. 1): Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler + Piraten

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt 321

Teilergebnishaushalt 32001

Nr. Sachkonto: 728 80 00  
Kostenstelle: 320 00 101

Beschreibung Trinkraumangebot durch aufsuchende Sozialarbeiter  
ersetzen

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	45.000
Erhöhung um	0
Kürzung um	0
neuer Haushaltsansatz	45.000

**Der Änderungsantrag Nr. 1 der Fraktion Freie Wähler + Piraten wird von Stadtverordneten Berkhout für die Antrag stellende Fraktion zurückgezogen.**

#### Lfd. Nr. 2): Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler + Piraten

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt 322

Teilergebnishaushalt 41001 Kulturamt

Nr. Sachkonto 7129000  
Kostenstelle: 41000102

Beschreibung Kulturinitiative Harleshausen

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	1.500
Erhöhung um	2.000
neuer Haushaltsansatz	3.500

#### **Deckungsvorschlag:**

Schlüsselzuweisung

#### **Begründung:**

Beteiligung an den Mietkosten

**Der Änderungsantrag Nr. 2 der Fraktion Freie Wähler + Piraten wird von Stadtverordneten Berkhout für die Antrag stellende Fraktion zurückgezogen.**

**Lfd. Nr. 3): Änderungsantrag der SPD-Fraktion**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Seite Haushalt 323

Teilergebnishaushalt 5002

Sachkonto-Nr. 7288000

Beschreibung: Quartiersmanagement Nordstadt

Jahr	2016 Euro
Haushaltsansatz	56.370€
Erhöhung um	35.000€
neuer Haushaltsansatz	91.370€

**Deckungsvorschlag:**

Die zusätzlich erforderlichen Mittel können aus den erhöhten Schlüsselzuweisungen finanziert werden.

**Begründung:**

Mit den Mitteln soll die Aufrechterhaltung und der Ausbau der im Quartiermanagement vorgehaltenen Angebote unterstützt und sichergestellt werden.

**Dem Änderungsantrag Nr. 3 der SPD-Fraktion wird bei**

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: CDU, AfD

Enthaltung: --

**zugestimmt.****Lfd. Nr. 4): Änderungsantrag der SPD-Fraktion**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Seite Haushalt Band 1, Seite 324

Teilergebnishaushalt 51003

Sachkonto-Nr. 712 80 00

Beschreibung Malala Mädchenzentrum, Kassel

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	97.130€
Erhöhung um	25.000€
neuer Haushaltsansatz	122.130€

**Deckungsvorschlag:**

Die zusätzlich erforderlichen Mittel können aus den erhöhten Schlüsselzuweisungen finanziert werden.

**Begründung:**

Es handelt sich hierbei um einen offenen Treff in der Kasseler Innenstadt mit Räumlichkeiten nur für Mädchen.

„Malala – Räume für Mädchen“ ist ein Gemeinschaftsprojekt des 1.Mädchenhaus Kassel 1992 e.V. und dem Kasseler Jugendring e.V. 3 von 35

Das Angebot erstreckt sich vom Frauen-Kreativ-Café über Mädchengruppenarbeit bis hin zu Hausaufgabenhilfe oder Tanzangeboten.

Die Einrichtung ist stark ausgelastet und hat in der jüngsten Zeit auch verstärkt Zulauf aus den Erst- und Zweitaufnahmeeinrichtungen für Geflüchtete. Die Mitarbeiterinnen sind für viele geflüchtete Mädchen und Frauen vertrauensvolle Beraterinnen geworden und leisten einen wichtigen Beitrag auch in der Beratung bei schutzsuchenden Mädchen und Frauen.

Das Malala Mädchenzentrum leistet somit auch einen wichtigen Beitrag für eine gelungene Integration.

Mit der Erhöhung der Mittel kann bspw. eine ½ Stelle für eine Sozialpädagogin eingerichtet werden. Dies betrachten wir angesichts des hohen Zulaufs der Einrichtung und gemessen an den Herausforderungen, der sich die Mitarbeiterinnen der Einrichtung stellen, für erforderlich

#### **Dem Änderungsantrag Nr. 4 der SPD-Fraktion wird bei**

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, AfD, Kasseler Linke, FDP, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: CDU

Enthaltung: --

**zugestimmt.**

#### **Lfd. Nr. 5): Änderungsantrag der Fraktion B90/Grüne**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt: 324

Teilergebnishaushalt: 51003 Jugendamt

Sachkonto-Nr.: 7128000 KST 510 00 221

Beschreibung: Netzwerk Wesertor / soziale Stadt Wesertor

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	172.000 €
Erhöhung um	30.600€
Neuer Haushaltsansatz	202.600 €

#### **Deckungsvorschlag:**

Mehreinnahmen aus Schlüsselzuweisungen. (S.834, TeilHH 90001, Sachkonto 5401010)

#### **Begründung:**

Die herausragende Arbeit der im Netzwerk Wesertor zusammengeschlossenen Initiativen, Vereine und Verbände bedarf der weiteren finanziellen Unterstützung, damit die Angebote für Kinder und Jugendliche und deren Eltern jeweils für sich, aber auch im Zusammenspiel des Netzwerks ihren größtmöglichen Nutzen für die Menschen im Stadtteil Wesertor und darüber hinaus entfalten können.

**Dem Änderungsantrag Nr. 5 der Fraktion B90/Grüne wird bei**

4 von 35

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, AfD (1), Kasseler Linke, FDP,  
Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: CDU, AfD (1)

Enthaltung: --

**zugestimmt.**

**Lfd. Nr. 6): Änderungsantrag der SPD-Fraktion**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Seite Haushalt 325

Teilergebnishaushalt 51003

Sachkonto-Nr. 7128000

Beschreibung: Zuschuss Betriebskosten Jugendzentrum Brückenhof

Jahr	2016 Euro
Haushaltsansatz	119.650€
Erhöhung um	21.093€
neuer Haushaltsansatz	140.743€

**Deckungsvorschlag:**

Die zusätzlich erforderlichen Mittel können aus den erhöhten Schlüsselzuweisungen finanziert werden.

**Begründung:**

Mit den zusätzlichen Mitteln soll die Finanzierung einer halben Stelle (19,25 Stunden) für den Jugendzentrumsbereich "Sportcamp" sichergestellt werden. Das Jugendzentrum ist Montag bis Freitag von 15.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. Täglich kommen ca. 30 - 40 Jugendliche in die Einrichtung, viele davon um dort zu trainieren. Mit der Übernahme der Personalkosten würde der Fortbestand des Angebotes gewährleistet.

**Dem Änderungsantrag Nr. 6 der SPD-Fraktion wird bei**

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

**zugestimmt.**

**Lfd. Nr. 7): Änderungsantrag der SPD-Fraktion**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Seite Haushalt 324 ff.

Teilergebnishaushalt 51003

Sachkonto-Nr. 712 80 00

Beschreibung Rote Rübe e.V. – Spielzeiten in Gus

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	
Erhöhung um	20.000€
neuer Haushaltsansatz	20.000€

**Deckungsvorschlag:**

Die zusätzlich erforderlichen Mittel können aus den erhöhten Schlüsselzuweisungen finanziert werden.

**Begründung:**

Die Rote Rübe möchte regelmäßig mit dem Spielmobil an Gemeinschaftsunterkünften präsent sein. Im letzten Jahr konnte u.a. durch den Feuerwehrtopf des Haushalts des Jugendamtes bereits mehrere Einsätze finanziert werden.

Spielen ist einer der zentralen Sozialisationsinstanzen von Kindern. Viele Unterkünfte für Geflüchtete stellen keine adäquaten Spielräume oder Spielplätze zur Verfügung. Die Rote Rübe kann somit für viele Kinder ein Anlaufpunkt sein um den Alltag zu vergessen und auch Fuß in unserer Stadtgesellschaft zu fassen.

**Der Änderungsantrag Nr. 7 der SPD-Fraktion wird aufgrund der Beschlussfassung des Antrages des Jugendhilfeausschusses, Tagesordnungspunkt 1.5, von Stadtverordneter Bergmann für die Antrag stellende Fraktion zurückgezogen.**

**Lfd. Nr. 8): Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler + Piraten**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt 324

Teilergebnishaushalt 51003

Nr. Neu

Beschreibung Jugendtreff Innenstadt

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	60.000
neuer Haushaltsansatz	60.000

**Deckungsvorschlag:**

Schlüsselzuweisung

**Der Änderungsantrag Nr. 8 der Fraktion Freie Wähler + Piraten wird bei**

Zustimmung: CDU, AfD (1), Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, B90/Grüne

Enthaltung: AfD (1), FDP

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 9): Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke****Zuschuss für den Streetbolzer e.V.**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Teilergebnishaushalt: 51003

Seite Haushalt: 325

Sachkonto: 7119100

Beschreibung: Globale Zuschüsse für Jugendverbände u. Jugendarbeit

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	85.290
Erhöhung um	10.000
neuer Haushaltsansatz	95.290

**Deckungsvorschlag:**

Mehreinnahmen durch Erhöhung der Spielapparatesteuer um zwei Prozentpunkte

**Begründung:**

Streetbolzer e. V. veranstaltet ganzjährig kostenfreie Straßenfußballturniere für junge Menschen in Kassel. Bei den Turnieren werden die stadtweiten Bolzplätze vernetzt, so dass Kinder und Jugendliche aus unterschiedlichsten sozialen Milieus zueinander finden. Unter Berücksichtigung spezieller Fairplay-Regeln setzen sich die jungen Straßenfußballer\*innen so mit Gleichaltrigen auseinander, bauen Vorurteile ab und lernen, bei Konflikten zu vermitteln und diese friedlich und gewaltfrei zu lösen.

Darüber hinaus werden die Angebote von Streetbolzer inzwischen auch an unterschiedlichen Kasseler Schulen durchgeführt. Eine weitere tragende Säule stellt zudem das Projekt Streetbolzer TV dar, bei dem Jugendliche den Straßenfußball medial begleiten und ihre „Produkte“ schließlich stolz der Öffentlichkeit zeigen bzw. im eigenen YouTube-Kanal präsentieren.

Hervorzuheben ist ferner die Einbindung von jugendlichen Straßenfußballer\*innen als sog. Teamer, die die Vereinsarbeit auf organisatorischer und praktischer Ebene aktiv unterstützen.

Die Ziele ...

Mit den vielfältigen Angeboten fördert Streetbolzer personale, soziale und kulturelle Kompetenzen der Kinder und Jugendlichen. Durch den Sport und die Medienarbeit werden Selbstwirksamkeitserfahrungen ermöglicht, Benachteiligungen abgebaut und zu einer Verbesserung ihrer Lebensverhältnisse beigetragen.

Der Förderbedarf ...

Obwohl der Verein inzwischen seit mehr als 3 Jahren eigenständig besteht, basiert die Arbeit von Streetbolzer weiterhin auf ehrenamtlichem Engagement. Neben einem Zuschuss der Kinder- und Jugendförderung der Stadt Kassel zur Durchführung mehrerer Turniere ist der Verein zum jetzigen Zeitpunkt in hohem Maße auf Preisgelder und Spenden angewiesen.

Eine finanzielle Förderung, die im Haushalt der Stadt Kassel verankert wäre, würde die Arbeit von Streetbolzer nicht nur enorm erleichtern, sondern auch zur Weiterentwicklung der Angebote beitragen. Notwendig und besonders hilfreich wäre die Sicherstellung bzw. der Ausbau der Vereinsbasis und -infrastruktur.

- Bürokosten:** Die Arbeit von Streetbolzer wird in einem kleinen Büro vorbereitet und koordiniert. Die Deckung dieser Kosten bedeutet eine stetige Herausforderung.
- Öffentlichkeitsarbeit:** Öffentlichkeitsarbeit in Form von Flyern und einer aktuellen Website ist eine unerlässliche Komponente, um Teilnehmer\*innen und Interessierte fortlaufend informieren zu können.
- Technik:** Die Mediengruppe Streetbolzer TV konnte bislang dank Mitnutzung von Privatgeräten angeboten werden. Die Anschaffung vereinseigener Technik (Kameras, PCs etc.) ist eigentlich überfällig.
- Schulungsmaßnahmen:** Damit die Arbeit von Streetbolzer fundiert durchgeführt und aktuellen Entwicklungen Rechnung getragen werden kann, existiert der Wunsch nach Schulungen bzw. Fortbildungen für aktive Vereinsmitglieder und Teamer.
- Angebote für und Ausstattung der Teamer:** Um zur Identifikation und Sichtbarkeit der Teamer bzw. Spielbeobachter\*innen beizutragen, wäre die Anschaffung von Vereinsjacken, -pullovern und -T-Shirts eine sinnvolle Investition. Darüber hinaus stellen gemeinsame Fahrten mit den Teamern zu Events/Veranstaltungen stets eine gute Möglichkeit dar, um diesen Personenkreis für weiteres Engagement im Verein zu gewinnen.

**Der Änderungsantrag Nr. 9 der Fraktion Kasseler Linke wird von Stadtverordneten Getzschmann für die Antrag stellende Fraktion zurückgezogen.**

**Lfd. Nr. 10): Änderungsantrag der SPD-Fraktion**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Seite Haushalt 326

Teilergebnishaushalt 53001

Sachkonto-Nr. 7288000 KST 53000402

Beschreibung: Zuwendung Drogenhilfe Nordhessen – Straßenarbeit mit Schlichtungsfunktion

Jahr	2016 Euro
Haushaltsansatz	30.000€
Erhöhung um	40.000€
neuer Haushaltsansatz	70.000€

**Deckungsvorschlag:**

Die zusätzlich erforderlichen Mittel können aus den erhöhten Schlüsselzuweisungen finanziert werden.

**Begründung:**

8 von 35

Der Zuschuss an die Drogenhilfe Nordhessen für die Straßenarbeit mit Schlichtungsfunktion soll um 40.000,00€ erhöht werden, um die Straßenarbeit mit Schlichtungsfunktion zu verbessern.

**Dem Änderungsantrag Nr. 10 der SPD-Fraktion wird bei**

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

**zugestimmt.****Lfd. Nr. 11): Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke****SmS in der Innenstadt**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Teilergebnishaushalt 53001

Seite Haushalt 326

Sachkonto 728 80 00

Beschreibung Drogenhilfe Nordhessen e.V. – Straßenarbeit mit Schlichtungsfunktion

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	30.000
Erhöhung um	40.000
neuer Haushaltsansatz	70.000

**Deckungsvorschlag:**

Mehreinnahmen der Gewerbesteuer aus der Erhöhung des Hebesatzes um 20 Punkte oder Erhöhter Ansatz für Gewerbesteuereinnahmen.

**Begründung:**

Das Projekt „Straßenarbeit mit Schlichtungsfunktion“ führt an innenstadtnahen Drogenszenetreffpunkten in der Stadt Kassel aufsuchende Straßensozialarbeit durch. Das Hilfeangebot versteht sich als niederschwellig und akzeptanzorientiert. Die Ziele des Projekts sind unverändert und beziehen sich in erster Linie auf eine Reduzierung sozial devianten Verhaltens, sowie auf eine vermittelnde Funktion bei Interessenskonflikten. Ebenfalls werden Hilfestellungen angeboten, die das Individuum in seiner persönlichen Lebenslage unterstützen und stabilisieren. Dies geschieht durch praktische Hilfeleistungen, sowie durch die Anbindung und Vermittlung der Klientel an bestehende Institutionen und Hilfeeinrichtungen. Dies gelingt nur, indem es den Streetworker durch stabile und andauernde Arbeit Vertrauen aufzubauen. Derzeit ist die Finanzierung des Projekts bis Oktober 2016 gesichert. Leider steht eine Umwandlung der Stelle der „studentischen Aushilfe“ in eine hauptamtliche Kraft nicht in Aussicht und auch die bisherigen längerfristigen Geldzuwendungen reichen nicht aus um eine Finanzierung des Projekts dauerhaft zu gewährleisten.

**Der Änderungsantrag Nr. 11 der Fraktion Kasseler Linke wird aufgrund der Beschlussfassung des Änderungsantrages Nr. 10 für erledigt erklärt.**

9 von 35

**Lfd. Nr. 12): Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler + Piraten**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt (414) 328

Teilergebnishaushalt Amt 805

Nr. 6780110

Beschreibung Die Fraktionsmittel werden zu gleichen Teilen auf die Fraktionen aufgeteilt.

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	757.464
Erhöhung um	0,00
Kürzung um	0,00
neuer Haushaltsansatz	757.464

**Begründung:**

Der Bedarf der Fraktionen für ihre Arbeit ist gleich groß.

**Der Änderungsantrag Nr. 12 der Fraktion Freie Wähler + Piraten wird bei**

Zustimmung: Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD

Enthaltung: Kasseler Linke, FDP

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 13): Änderungsantrag der CDU-Fraktion**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Seite Haushalt 357

Gesamtergebnishaushalt

Nr. 6771000

Beschreibung Aufwendungen für Sachverständige, Beratung u.a.

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	1.163.910
Kürzung um	250.000
neuer Haushaltsansatz	913.910

**Begründung:**

Es ist notwendig, diese Ansätze auf das unumgängliche Mindestmaß zu reduzieren.

**Der Änderungsantrag Nr. 13 der CDU-Fraktion wird bei**

Zustimmung: CDU, AfD

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP, Freie Wähler + Piraten

Enthaltung: --

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 14): Änderungsantrag der CDU-Fraktion**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Seite Haushalt 357

Gesamtergebnishaushalt

Nr. 6861000, 6862000, 6863000, 6869000

Beschreibung Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit, Gästebewirtung, Repräsentation

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	1.340.420
Kürzung um	500.000
neuer Haushaltsansatz	840.420

**Begründung:**

Die allgemeinen Ansätze für Gästebewirtung, Repräsentation u. Öffentlichkeitsarbeit sind in den letzten Jahren kontinuierlich und überproportional gestiegen. Es ist notwendig, diese Ansätze auf das unumgängliche Mindestmaß zu reduzieren.

**Der Änderungsantrag Nr. 14 der CDU-Fraktion wird bei**

Zustimmung: CDU, AfD, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP

Enthaltung: --

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 15): Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler + Piraten**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Investitionen

Seite Haushalt 379

Name/Amt Dezernat 6 Verkehr, Umwelt, Stadtentwicklung und Bauen

Beschreibung Konzeption sozialer Wohnungsbau

Nr. Neu

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	25.000
neuer Haushaltsansatz	25.000

**Deckungsvorschlag:**

Schlüsselzuweisung

**Der Änderungsantrag Nr. 15 der Fraktion Freie Wähler + Piraten wird bei**

Zustimmung: AfD, Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, FDP

Enthaltung: --

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 16): Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler + Piraten**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Investitionen

Seite Haushalt 379

Name/Amt Dezernat 6 Verkehr, Umwelt, Stadtentwicklung und Bauen

Beschreibung Planungskosten Straßenbahn Harleshausen

Nr. Neu

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	50.000
neuer Haushaltsansatz	50.000

**Deckungsvorschlag:**

Schlüsselzuweisung

**Der Änderungsantrag Nr. 16 der Fraktion Freie Wähler + Piraten wird bei**

Zustimmung: Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, FDP

Enthaltung: --

**abgelehnt.****Lfd. Nr. 17): Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke****Schulgebäude Unterhaltung sichern**

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2017 - 2020

Amt/Bereich: Dezernat 6 Verkehr, Umwelt, Stadtentwicklung und Bauen

Seite Haushalt: 379ff ~~396~~

Sachkonto: Gesamtsummen

Beschreibung: Investitionsplanung 2016 bis 2020

Jahr	2017 Euro	2018 Euro	2019 Euro	2020 Euro
Haushaltsansatz	20.241.800	29.165.800	30.131.300	114.392.500
Erhöhung um	5.000.000	5.000.000	5.000.000	
Kürzung um				15.000.000
Neuer Ansatz	25.241.800	34.165.800	35.131.300	99.392.500

**Deckungsvorschlag:**

Mehreinnahmen der Gewerbesteuer aus der Erhöhung des Hebesatzes um

20 Punkte oder Erhöhter Ansatz für Gewerbesteuereinnahmen oder

Schlüsselzuweisung.

**Begründung:**

12 von 35

Bekanntermaßen bleiben die Aufwendungen für die Gebäudeunterhaltung der städtischen Liegenschaften schon seit Jahren hinter dem Notwendigen zurück. Zudem gibt es immer noch erhebliche Bedarfe aus den letzten Jahren, die trotz des Kommunalen Investitionsprogrammes (KIP) offen geblieben sind.

Die Finanzierungslücke (Summe der gesamten benötigten Investitionen und den bereitgestellten Mitteln) wächst. Nach den Planzahlen des vorliegenden Haushaltes liegt diese Lücke selbst bei Berücksichtigung der veranschlagten Gelder für das Kommunale Investitionsprogramm bei ca. 70 Millionen Euro. Vor 6 Jahren lag diese Lücke noch bei ca. 60 Millionen. Ohne eine weitere Intensivierung der Bemühungen ist das Ziel der notwendigen Sanierung der Schulgebäude nicht zu erreichen. Mit der zu beschließenden Erhöhung der Schulgebäudesanierung und -unterhaltung wird die bauliche Voraussetzung für eine gute Bildung und den effizienten Einsatz von Energie verbessert und dem weiteren Gebäudesubstanzverlust entgegengewirkt.

**Der Änderungsantrag Nr. 17 der Fraktion Kasseler Linke wird bei**

Zustimmung: Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, FDP

Enthaltung: --

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 18): Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler + Piraten**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt (527) 451

Teilergebnishaushalt (41004) 11002 Informationstechnologie

Nr. Neu

Beschreibung Wlan in Rathaus und Bürgerhäusern

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	10.000
neuer Haushaltsansatz	10.000

**Deckungsvorschlag:**

Schlüsselzuweisung

**Der Änderungsantrag Nr. 18 der Fraktion Freie Wähler + Piraten wird bei**

Zustimmung: CDU (4), AfD (2), Kasseler Linke (2), Freie Wähler + Piraten (1)

Ablehnung: SPD (6), B90/Grüne (3),

Enthaltung: FDP (1)

aufgrund Stimmengleichheit **abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 19): Änderungsantrag der CDU-Fraktion**

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2017 - 2020

Seite Haushalt 474 - 486

Investitionsnr. Name Amt 320 Ordnungsamt

Sachkonto [neu ]

Bezeichnung Videoüberwachung

Jahr	Ansatz 2017 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	250.000
Neuer Ansatz	250.000

**Deckungsvorschlag:**

Jahresüberschuss 2017.

**Begründung:**

In den Haushaltsplan 2017 werden 250.000 Euro für neue innerstädtische Videoüberwachungsanlagen neu eingestellt. Die Einrichtung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit dem Land Hessen und dient der Verbesserung der Sicherheit für die Besucher der Innenstadt.

Während gerade die Fälle schwerer Kriminalität in Kassel zunehmen, wurden allein im Jahre 2015 im Lande Hessen in 17 Städten mit 21 Anlagen und 147 Kameras 2.165 Straftaten aus den Bereichen Drogenmissbrauch, Körperverletzung, Sachbeschädigung und Diebstahl dokumentiert und die Straftäter ermittelt und einer entsprechenden Bestrafung zugeführt.

**Der Änderungsantrag Nr. 19 der CDU-Fraktion wird durch Beschlussfassung der lfd. Nr. 3 und 4, Investitionen, der Veränderungsliste 1 für erledigt erklärt.**

**Lfd. Nr. 20): Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt 509 ff.

Teilergebnishaushalt Amt 410 Kulturamt

Nr. neu

Beschreibung Konzeptentwicklung Zukunft Henschelgelände

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	20.000
neuer Haushaltsansatz	20.000

**Deckungsvorschlag:**

Eingeplante Mittel zur Prüfung der Kulturhauptstadtbewerbung

**Begründung:**

Das Henschelgelände ist ein wichtiger Ort für verschiedene Initiativen gerade der freien Kulturszene. Die verschiedenen Akteure auf dem Gelände benötigen Absicherung und die Verhinderung eines weiteren Verfalls des Gebäudes. Eine chancenreiche Bewerbung als Kulturhauptstadt hängt maßgeblich davon ab, wie viel Raum und Möglichkeiten der freien Kulturszene gegeben werden. Mit der Einstellung von Mitteln für die Entwicklung eines Konzepts unter Beteiligung der dortigen Akteure, sowie aus der Jugend- und Kulturszene würde man beiden Punkten Rechnung tragen. Um nicht die gleichen Fehler wie bei Salzmann zu begehen, ist es sinnvoll, dass die Stadt bereits jetzt ein Konzept entwickelt. Dies wurde im Kulturausschuss ebenfalls beschlossen.

**Der Änderungsantrag Nr. 20 der Fraktion Kasseler Linke wird nach Information von Oberbürgermeister Hilgen von Stadtverordneten Düsterdieck für die Antrag stellende Fraktion zurückgezogen.**

**Lfd. Nr. 21): Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler +Piraten**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt 519

Teilergebnishaushalt Amt Kulturamt

Nr. 41002 Musikakademie

Beschreibung Musikzentrum im Kutscherhaus

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	54.000
neuer Haushaltsansatz	54.000

**Deckungsvorschlag:**

Schlüsselzuweisung

**Begründung:**

Eine Förderung von Musikschulen in Kassel findet bisher nur für die Musikschule Kassel e.V. statt. Dabei wurden für Umbaumaßnahmen insgesamt über 600.000 Euro angesetzt. Für Personal- und Sachkosten sind für 2017 112.000 Euro angesetzt (zusätzlich zu den durch die Stadt ohnehin schon finanzierten unbefristeten Stellen). Im Gegensatz dazu müssen andere Vereine für die musisch-kulturelle Bildung sowohl ihre Mietkosten als auch die Personalkosten selbst tragen. Der Verein Kontrapunkt e.V. mit ca. 700 Schülern erhält diese Zuwendungen nicht.

Nach Schülerzahlen aufgeschlüsselt ergibt sich so ein Betrag von 54.000 Euro für das Musikzentrum Im Kutscherhaus/Kontrapunkt e.V. Die außerordentlichen Aktivitäten dieses Vereins für die musisch-kulturelle Bildung, ihre Kooperation mit Kasseler Schulen, öffentliche Veranstaltungen wie die Kasseler Jazz-Tage und Auftritte des MIK Blasorchesters, des Chores mikanto, sowie die Breitbandigkeit des Musikunterrichts vom frühesten Kindesalter bis ins hohe Erwachsenenalter rechtfertigen die Gleichbehandlung mit der Musikschule Kassel e.V.

15 von 35

**Der Änderungsantrag Nr. 21 der Fraktion Freie Wähler + Piraten wird bei**

Zustimmung: CDU, Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, AfD, FDP

Enthaltung: --

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 22): Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler + Piraten**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt 530

Teilergebnishaushalt Kulturamt

Nr. 41005 Stadtbibliothek

Beschreibung Bücherei Kirchditmold

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	15.000
neuer Haushaltsansatz	15.000

**Deckungsvorschlag:**

Schlüsselzuweisung

**Begründung:**

Sicherung der erfolgreichen Arbeit des Vereins Bücherei Kirchditmold e.V. durch Beteiligung der Stadt Kassel an die Miet- und Mietnebenkosten für das Jahr 2017.

**Der Änderungsantrag Nr. 22 der Fraktion Freie Wähler + Piraten wird bei**

Zustimmung: CDU, AfD, Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, FDP

Enthaltung: --

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 23): Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke****Einstellung von kommunalen Betriebsprüfer\*innen**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Teilergebnishaushalt Teilergebnishaushalt Dezernat 2 Finanzen, Beteiligungen und Soziales

Seite Haushalt: 536

Sachkonto: 6301000

Beschreibung: Dienst-, Amtsbezüge einschl. tarifl. Zulagen

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	18.607.620
Erhöhung um	120.000
neuer Haushaltsansatz	18.727.620

**Deckungsvorschlag:**

Erhöhung des Ansatzes für Gewerbesteuereinnahmen durch zu erwartenden Mehreinnahmen um min. 120.000 EUR.

**Begründung:**

Die Stadt Kassel nimmt ihre gesetzlichen Mitwirkungsrechte im Steuerermittlungsverfahren ( § 21 Abs. 3 FVG ) zur Gewerbesteuer wahr und richtet zwei Stellen zur kommunalen Betriebsprüfung ein.

Die Gewerbesteuer Prüfzyklen betragen bei den meisten Unternehmen mehr als zehn Jahre. Bei nahezu allen Betriebsprüfungen werden Steuernachforderungen festgesetzt. Die Stadt Kassel kann aber auf Grundlage der Abgabenordnung (Bundesrecht ) nur vier Jahre rückwirkend Steuernachforderungen realisieren. Bisher gehen der Stadt Kassel dadurch Gewerbesteuereinnahmen verloren. Der Einsatz von kommunalen Betriebsprüfern, die die Stadt Kassel anstellt und sie im Rahmen eines öffentlich-rechtlichen Vertrages dem zuständigen Finanzamt zuordnet, sorgt für wesentlich kürzere Prüfzyklen und die Einnahmeausfälle werden reduziert. Die zusätzlichen Prüfer\*innen finanzieren sich durch die Gewerbesteuer Mehreinnahmen selbst. In der Vergangenheit konnten z.B. Köln, Nürnberg und Erlangen mit Hilfe dieses Verfahrens, erhebliche Gewerbesteuer Mehreinnahmen verzeichnen.

**Der Änderungsantrag Nr. 23 der Fraktion Kasseler Linke wird bei**

Zustimmung: Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, FDP

Enthaltung: --

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 24): Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke**

17 von 35

**Sozialticket**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Teilergebnishaushalt Dezernat 2

Seite Haushalt 538

Sachkonto 7230310

Beschreibung Hilfen zur Teilhabe am gem Leben u. kult. Leben

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	200.000
Erhöhung um	850.000
neuer Haushaltsansatz	1.050.000

**Deckungsvorschlag:**

Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen im Bereich Verkehrsüberwachung sowie Erträge aus Parkgebühren

**Begründung:**

Die Mittel werden bereitgestellt, um ab dem zweiten Quartal 2017 ein Sozialticket für 20 Euro im Monat in Kassel für BezieherInnen von Leistungen nach dem SGB II, SGB XII und AsylbLG, Wohngeld und Grundsicherung probeweise einführen zu können. Ein Sozialticket ermöglicht den Menschen die Teilnahme am öffentlichen Leben. Dies ist erstens ein wichtiges Grundbedürfnis und zweitens eine wichtige Grundlage, um auch erfolgreich auf dem Arbeitsmarkt und den Anforderungen des Jobcenters zu bestehen.

**Der Änderungsantrag Nr. 24 der Fraktion Kasseler Linke wird bei**

Zustimmung: Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, FDP

Enthaltung: --

**abgelehnt.****Lfd. Nr. 25): Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke****Frühförderung ausbauen**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt: 572

Teilergebnishaushalt Amt 500 Sozialamt

Nr. 7230300

Beschreibung: Leistungen für Kinder pädagogische Frühförderung

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	1.000.000
Erhöhung um	40.000
neuer Haushaltsansatz	1.040.000

**Deckungsvorschlag:**

Mehreinnahmen der Gewerbesteuer aus der Erhöhung des Hebesatzes um 20 Punkte oder Erhöhter Ansatz für Gewerbesteuereinnahmen.

**Begründung:**

Die Frühförderung beinhaltet pädagogische und therapeutische Maßnahmen für Kinder, die von einer Behinderung betroffen sind. Die Maßnahmen der Frühförderung umfassen den Zeitraum der ersten Lebensjahre und enden in der Regel mit der Einschulung. Über diesen Stichpunkt hinaus fordern wir die Bereitstellung einer zusätzlichen Ganztagskraft als freiwillige Leistung der Stadt zur Abdeckung des Bedarfs bis zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs ab der 3. Klasse

**Der Änderungsantrag Nr. 25 der Fraktion Kasseler Linke wird bei**

Zustimmung: Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, FDP

Enthaltung: --

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 26): Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke****Inklusion sicherstellen – Schulsozialarbeit ausbauen**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 – Ergebnishaushalt

Seite Haushalt: 617

Teilergebnishaushalt Dezernat 5 Jugend, Schule, Frauen, Gesundheit

Nr. 7299200

Beschreibung: Aufwendungen für Schulsozialarbeit

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	500.000
Erhöhung um	2.400.000
neuer Haushaltsansatz	2.900.000

**Deckungsvorschlag:**

Mehreinnahmen der Gewerbesteuer aus der Erhöhung des Hebesatzes um 20 Punkte oder Erhöhter Ansatz für Gewerbesteuereinnahmen.

**Begründung:**

Mit ihren Angeboten trägt Schulsozialarbeit zu einer gelingenden Umsetzung von schulischer Inklusion bei. Die neue Zusammensetzung der schulischen Gemeinschaft durch behinderte und nichtbehinderte SchülerInnen hat Auswirkungen auf die Zusammenarbeit in der Gesamtklasse, mit den Lehrkräften und im Zusammenwirken der Eltern. Mehr als bisher muss die Stadt im Rahmen der Modellregion „Inklusive Bildung“ ihren Beitrag dazu leisten, dem personellen und finanziellen Bedarf nachzukommen.

Dabei darf sich die Stadt nicht hinter der völlig unzureichenden personelle Ausstattung durch das Land verstecken. Wir schlagen deswegen die Einstellung von Haushaltsmitteln für je einen/eine Schulsozialarbeiter/Schulsozialarbeiterin pro 200 SchülerInnen, mindestens jedoch eine Stelle an jeder Schule vor.

19 von 35

**Der Änderungsantrag Nr. 26 der Fraktion Kasseler Linke wird bei**

Zustimmung: Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, FDP

Enthaltung: --

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 27): Änderungsantrag der FDP-Fraktion**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt 644

Teilergebnishaushalt Amt 40004 Berufliche Schulzentren

Nr. 6011000

Beschreibung Lehr- Unterrichtsmittel

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	146.610,- €
Erhöhung um	60.000,- €
neuer Haushaltsansatz	206.210,- €

**Deckungsvorschlag:**

Mehrerträge Schlüsselzuweisungen

**Begründung:**

Zur Vorbereitung auf die Umsetzung des Digitalisierungsprojektes der beruflichen Schulen sollen zusätzliche erforderliche Lehr- und Unterrichtsmittel angeschafft werden können.

**Dem Änderungsantrag Nr. 27 der FDP-Fraktion wird bei**

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

**zugestimmt.**

**Lfd. Nr. 28): Änderungsantrag der FDP-Fraktion**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt 645

Teilergebnishaushalt Amt 40004 Berufliche Schulzentren

Nr. 6771000

Beschreibung Aufw. Für Sachverständige, Rechtsanwälte u. Gerichtskosten

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	2.700,- €
Erhöhung um	100.000,- €
neuer Haushaltsansatz	102.700,- €

**Deckungsvorschlag:**

Mehrerträge Schlüsselzuweisungen

**Begründung:**

Der Magistrat wird aufgefordert, die erforderlichen Mittel von 100.000,- € für die Gesamtkonzeption der Digitalisierung der beruflichen Schulen Kassels in den Haushalt 2017 einzustellen.

Das System der beruflichen Bildung ist besonders gefordert, damit der Standort und die Region Kassel bei der beschleunigten Entwicklung der Digitalisierung in Bereichen der Wirtschaft und Arbeitswelt mithalten kann.

Zur fachlich fundierten, zeitnahen Erarbeitung einer Gesamtkonzeption für alle sieben beruflichen Schulen der Stadt Kassel, sollen entsprechende Mittel für eine externes Beratung und Koordinierung der erforderlichen Maßnahmen auf Basis der erfolgten Vorarbeit der Arbeitsgemeinschaft der Direktoren der beruflichen Schulen zum bereitgestellt werden. Bie der Gesamtkonzeption sollen alle Standorte beruflicher Schulen erfasst und beschrieben werden und dem Schulträger eine fundierte Haushaltsplanung für die nächsten Jahre unter evtl. Einbeziehung von Förderprogrammen ermöglicht werden. Ferner soll die Gesamtkonzeption Auskunft geben hinsichtlich der qualitativen und quantitativen IT-Anbindungen und Infrastrukturen inkl. der Gerätschaften vor Ort und eines Systems des langfristigen technischen IT-Supports für alle Standorte.

**Dem Änderungsantrag Nr. 28 der FDP-Fraktion wird bei**

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, FDP

Ablehnung: CDU, AfD, Kasseler Linke

Enthaltung: Freie Wähler + Piraten

**zugestimmt.**

**Lfd. Nr. 29): Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke**

Seite 654 ff.

Haushaltsänderungsantrag im Bereich des Jugendamts Amt 510

**Gute Betreuung in den Kindertagesstätten**

Der Betreuungsschlüssel für die Regelgruppen ü3 in den Kindertagesstätten ist auf 2 Stellen in allen Regelgruppen festzuschreiben.

Es sind die notwendigen Mittel bereitzustellen damit in den städtischen Kindertagesstätten die Regelgruppengröße ü3 bei 20 Kindern liegen kann.

Es sind die notwendigen Mittel bereitzustellen, damit die freien Träger so bezuschusst werden können, das auch dort eine Regelgruppengröße ü3 von 20 Kindern erreicht werden kann.

**Begründung:**

Grundlage von Bildungsgerechtigkeit ist eine fachlich angemessene Betreuung der Kinder von Anfang an. Zu dieser gehört neben einer adäquaten Gruppengröße ebenso ein Betreuungsschlüssel, der es ermöglicht, auf die Bedürfnisse der Kinder in angemessener Form einzugehen.

Darüber hinaus gilt: Wer steigenden Kosten in der Jugendhilfe ernsthaft entgegentreten will, muss frühzeitig in Kinderbetreuung und Bildung investieren. Im Gegensatz zu den unkontrolliert wachsenden Ausgaben in der „Nachsorge“ können diese Ausgaben sinnvoll gesteuert werden.

Auf Antrag der SPD-Fraktion hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel bereits am 23. Mai 2005 die Umsetzung dieses Betreuungsschlüssels beschlossen. Genauso wichtig wie eine Ausweitung des Platzangebotes ist die weitere Verbesserung der Betreuungsqualität. Diese soll vollumfänglich durch Besetzung der Stellen in den Regelgruppen durch staatlich anerkannte ErzieherInnen erfolgen.

**Der Änderungsantrag Nr. 29 der Fraktion Kasseler Linke wird bei**

Zustimmung: Kasseler Linke

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, FDP

Enthaltung: Freie Wähler + Piraten

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 30): Änderungsantrag der Fraktion B90/Grüne**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Investitionen

Seite Haushalt: 661

Name/ Amt: Häuser der offenen Tür/ 510 Jugendamt

Beschreibung: Kommunale Jugendarbeit hintere Nordstadt

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	61.500€
Erhöhung um	70.000€
Neuer Haushaltsansatz	131.500€

**Deckungsvorschlag:**

Mehreinnahmen aus Schlüsselzuweisungen. (S.834, TeilHH 90001, Sachkonto 5401010)

**Begründung:**

Die bisherige Landschaft der kommunalen Jugendarbeit weist seit der räumlichen Veränderung des Boxcamps und vor dem Hintergrund der Zuwächse geflüchteter Jugendlicher sowie Jugendlicher aus Osteuropa eine Schwachstelle in der hinteren Nordstadt auf. Es bedarf eines Anlaufpunktes und integrationsfördernder Projekte für junge Menschen vor Ort.

Das Konzept einer mobilen sowie stationären Jugendarbeit setzt sich zusammen aus einmaligen investiven Anschaffungen (60.000 Euro) und dauerhaften investiven Kosten (10.000 Euro).

Ebenfalls im inhaltlichen Zusammenhang steht ein Haushaltsänderungsantrag für den Ergebnishaushalt „Kommunale Jugendarbeit hintere Nordstadt“. 22 von 35

**Dem Änderungsantrag Nr. 30 der Fraktion B90/Grüne wird bei**

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: CDU, AfD

Enthaltung: --

**zugestimmt.**

**Lfd. Nr. 31): Änderungsantrag der Fraktion B90/Grüne**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt: 670ff.

Teilergebnishaushalt: 51003 Jugendamt

Beschreibung: Kommunale Jugendarbeit hintere Nordstadt

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	€
Erhöhung um	280.000€
Neuer Haushaltsansatz	€

**Deckungsvorschlag:**

Mehreinnahmen aus Schlüsselzuweisungen. (S.834, TeilHH 90001, Sachkonto 5401010)

**Begründung:**

Die bisherige Landschaft der kommunalen Jugendarbeit weist seit der räumlichen Veränderung des Boxcamps und vor dem Hintergrund der Zuwächse geflüchteter Jugendlicher sowie Jugendlicher aus Osteuropa eine Schwachstelle in der hinteren Nordstadt auf. Es bedarf eines Anlaufpunktes und integrationsfördernder Projekte für junge Menschen vor Ort.

Das Konzept einer mobilen sowie stationären Jugendarbeit setzt sich zusammen aus Kosten für eine Räumlichkeit (35.000 Euro) und Personal- und Sachkosten (245.000 Euro, inkl. zusätzlicher Stellen). Ebenfalls im inhaltlichen Zusammenhang steht ein Haushaltsänderungsantrag für den Investitionshaushalt „Kommunale Jugendarbeit hintere Nordstadt“.

**Dem Änderungsantrag Nr. 31 der Fraktion B90/Grüne wird bei**

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: CDU, AfD

Enthaltung: --

**zugestimmt.**

**Lfd. Nr. 32): Änderungsantrag der FDP-Fraktion**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt 669

Teilergebnishaushalt Amt 51003 Allg. Förderung v. jungen Menschen

Nr. Position 11

Beschreibung Personalaufwendungen (62 ff)

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	3.674.740,- €
Erhöhung um	30.000,- €
neuer Haushaltsansatz	3.704.740,- €

**Deckungsvorschlag:**

Mehrerträge Schlüsselzuweisungen

**Begründung:**

Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 10.10.2016 zur Einrichtung eines Jugendparlamentes (101.18.93) erfordert die Finanzierung zur Konzeptionierung des beschlossenen Beteiligungsgremiums. Hierzu sind neben den Personalaufwendungen aus dem vorliegenden Antrag Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche gemäß eines weiteren Antrages zum Haushalt zu erhöhen.

**Dem Änderungsantrag Nr. 32 der FDP-Fraktion wird bei**

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: AfD

Enthaltung: --

**zugestimmt.**

**Lfd. Nr. 33): Änderungsantrag der FDP-Fraktion**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Ergebnishaushalt

Seite Haushalt 671

Teilergebnishaushalt Amt 51003 Allg. Förderung v. jungen Menschen

Nr. 7128000

Beschreibung Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	1.536.500,- €
Erhöhung um	20.000,- €
neuer Haushaltsansatz	1.556.500,- €

**Deckungsvorschlag:**

Mehrerträge Schlüsselzuweisungen

**Begründung:**

Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 10.10.2016 zur Einrichtung eines Jugendparlamentes (101.18.93) erfordert die Finanzierung zur Konzeptionierung des beschlossenen Beteiligungsgremiums.

Hierzu sind neben den Zuschüssen für laufende Zwecke an übrige Bereiche aus dem vorliegenden Antrag, welche der Hinzuziehung externer Experten zum Thema dienen sollen, Personalaufwendungen gemäß eines weiteren Antrages zum Haushalt zu erhöhen.

24 von 35

**Dem Änderungsantrag Nr. 33 der FDP-Fraktion wird bei**

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: AfD

Enthaltung: --

**zugestimmt.**

**Lfd. Nr. 34): Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke**

**Suchthilfe für Glücksspielabhängige ausbauen**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Teilergebnishaushalt Amt 530 Gesundheitsamt Region Kassel

Seite Haushalt: 682 (=689)

Sachkonto 7288000

Beschreibung Sonstige soziale Erstattungen an übr. Bereiche

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	381.830
Erhöhung um	60.000
neuer Haushaltsansatz	441.830

**Deckungsvorschlag:**

Mehreinnahmen durch Erhöhung der Spielapparatesteuer um zwei Prozentpunkte

**Begründung:**

Die Zahl der in Kassel lebenden Glücksspielabhängigen wird vom Diakonischen Werk in einer Untersuchung von 2011 mit weit über 1000 Menschen beziffert. Drei Viertel der Süchtigen spielen danach an Automaten in Spielhallen. Grund ist u.a. die Zunahme solcher Geräte im Kasseler Stadtgebiet. Insgesamt sind in Kassel über 800 Geldspielgeräte in Betrieb. Dies sind 20 Prozent mehr als noch vor zehn Jahren. Die Erhöhung des Ansatzes soll dabei zum Ausbau von Angeboten für die Suchtprävention und die Betreuung Glücksspielabhängiger Verwendung finden.

**Der Änderungsantrag Nr. 34 der Fraktion Kasseler Linke wird bei**

Zustimmung: Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, FDP

Enthaltung: --

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 35): Änderungsantrag der SPD-Fraktion**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Seite Haushalt S. 736

Teilergebnishaushalt 650

Sachkonto-Nr. 6163000

Beschreibung: Lautsprecheranlage Königstorhalle

Jahr	2016 Euro
Haushaltsansatz	0.00€
Erhöhung um	10.000€
neuer Haushaltsansatz	10.000€

**Deckungsvorschlag:**

Die zusätzlich erforderlichen Mittel können aus den erhöhten Schlüsselzuweisungen finanziert werden.

**Begründung:**

Die Lautsprecheranlage in der Königstorhalle entspricht nicht mehr den technischen Voraussetzungen um im regelmäßigen Ligaspielbetrieb einen einwandfreien Sportbetrieb zu gewährleisten. Die technischen Voraussetzungen sollen mit dem Änderungsantrag dafür geschaffen werden.

**Dem Änderungsantrag Nr. 35 der SPD-Fraktion wird bei**

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, Kasseler Linke, FDP

Ablehnung: Freie Wähler + Piraten

Enthaltung: --

**zugestimmt.****Lfd. Nr. 36): Änderungsantrag der CDU-Fraktion**

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2017 - 2020

Seite Haushalt 746

Sachkonto 6500370200

Bezeichnung Friedrich-List-Schule, bauliche Verb.

Jahr	Ansatz 2017 Euro	Finanzplan 2018 Euro	Finanzplan 2019 Euro	Finanzplan 2020 Euro
Haushaltsansatz	0	0	0	285.000
Erhöhung um	170.000			
Neuer Ansatz	170.000			

**Deckungsvorschlag:**

Jahresüberschuss 2017.

**Begründung:**

Mittel werden benötigt für die Sanierung Chemie-Raum, IT-Fachraum (R. 12) sowie zur Herstellung der Barrierefreiheit.

**Der Änderungsantrag Nr. 36 der CDU-Fraktion wird bei**

26 von 35

Zustimmung: CDU, AfD, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, B90/Grüne

Enthaltung: Kasseler Linke, FDP

**abgelehnt.****Lfd. Nr. 37): Änderungsantrag der CDU-Fraktion**

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2017 - 2020

Seite Haushalt 746

Sachkonto 6500375200

Bezeichnung Elisabeth-Knipping-Schule, bauliche Verb.

Jahr	Ansatz 2017 Euro	Finanzplan 2018 Euro	Finanzplan 2019 Euro	Finanzplan 2020 Euro
Haushaltsansatz	106.000	170.000	173.000	4.751.000
Erhöhung um	750.000			
Neuer Ansatz	856.000			

**Deckungsvorschlag:**

Jahresüberschuss 2017.

**Begründung:**

Die zusätzlichen Mittel werden für Sanierungsmaßnahmen in naturwissenschaftlichen Fachräumen verwendet, die über 30 Jahre alt und zum Teil nicht mehr benutzbar sind, für die dringend notwendige Sanierung der Lehrer- u. Schülertoiletten sowie für den Ersatz „blinder“ Fenster.

**Der Änderungsantrag Nr. 37 der CDU-Fraktion wird bei**

Zustimmung: CDU, AfD, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, B90/Grüne

Enthaltung: Kasseler Linke, FDP

**abgelehnt.****Lfd. Nr. 38): Änderungsantrag der SPD-Fraktion**

Änderungsantrag zur Investitionsplanung 2017 - 2020

Seite Haushalt Band 2, (384) 746

Amt 65

Investition Berufsschulen

Investitionsnummer 6500375200

Bezeichnung Sanierungen der Elisabeth-Knipping-Schule

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	106.000€
Erhöhung um	170.000€
neuer Haushaltsansatz	276.000€

**Deckungsvorschlag:**

Die zusätzlich erforderlichen Mittel können aus den erhöhten Schlüsselzuweisungen finanziert werden.

**Begründung:**

Um dem hohen Sanierungsrückstau der beruflichen Schulen entgegen zu wirken, soll der Haushaltsansatz aus dem Jahr 2018 vorgezogen werden.

**Dem Änderungsantrag Nr. 38 der SPD-Fraktion wird bei**

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP

Ablehnung: CDU, AfD, Freie Wähler + Piraten

Enthaltung: --

**zugestimmt.**

**Lfd. Nr. 39): Änderungsantrag der CDU-Fraktion**

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2017 - 2020

Seite Haushalt 746

Sachkonto 6500385200

Bezeichnung Martin-Luther-King-Schule 1, bauliche Verb.

Jahr	Ansatz 2017 Euro	Finanzplan 2018 Euro	Finanzplan 2019 Euro	Finanzplan 2020 Euro
Haushaltsansatz	10.000	0	72.000	6.805.000
Erhöhung um	8.000.000			
Neuer Ansatz	8.010.000			

**Deckungsvorschlag:**

Jahresüberschuss 2017.

**Begründung:**

Mittel werden benötigt für die Generalsanierung des 2. Bauabschnitts (Hauptgebäude), dessen Sanierung 2011 unterbrochen wurde und in dem es massive Probleme mit dem Raumklima durch die neue Glasfassade gibt (Belüftungsanlage ist erst im 2. Bauabschnitt vorgesehen).

**Der Änderungsantrag Nr. 39 der CDU-Fraktion wird bei**

Zustimmung: CDU, AfD, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, B90/Grüne

Enthaltung: Kasseler Linke, FDP

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 40): Änderungsantrag der CDU-Fraktion**

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2017 - 2020

Seite Haushalt 746

Sachkonto 6500390200

Bezeichnung Martin-Luther-King-Schule 2, bauliche Verb.

Jahr	Ansatz 2017 Euro	Finanzplan 2018 Euro	Finanzplan 2019 Euro	Finanzplan 2020 Euro
Haushaltsansatz	0	20.000	0	541.000
Erhöhung um	600.000			
Neuer Ansatz	600.000			

28 von 35

**Deckungsvorschlag:**

Jahresüberschuss 2017.

**Begründung:**

Mittel werden benötigt für die Sanierung der Toilettenanlagen, von IT-Fachräumen (Elektro, Verkabelung usw.) sowie Treppenhaus und Flure im Gebäude King 2.

**Der Änderungsantrag Nr. 40 der CDU-Fraktion wird bei**

Zustimmung: CDU, AfD, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, B90/Grüne

Enthaltung: Kasseler Linke, FDP

**abgelehnt.****Lfd. Nr. 41): Änderungsantrag der SPD-Fraktion**

Änderungsantrag zur Investitionsplanung 2017 - 2020

Seite Haushalt Band 2, (384) 746

Amt 65

Investition Berufsschulen

Investitionsnummer 6500390200

Bezeichnung Sanierungen der Martin-Luther-King-Schule 2

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	0€
Erhöhung um	20.000€
neuer Haushaltsansatz	20.000€

**Deckungsvorschlag:**

Die zusätzlich erforderlichen Mittel können aus den erhöhten Schlüsselzuweisungen finanziert werden.

**Begründung:**

Um dem hohen Sanierungsrückstau der beruflichen Schulen entgegen zu wirken, soll der Haushaltsansatz aus dem Jahr 2018 vorgezogen werden.

**Dem Änderungsantrag Nr. 41 der SPD-Fraktion wird bei**

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP

Ablehnung: CDU, AfD

Enthaltung: Freie Wähler + Piraten

**zugestimmt.**

**Lfd. Nr. 42): Änderungsantrag der CDU-Fraktion**

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2017 - 2020

Seite Haushalt 746

Investitionsnr. Name Generalsanierung 2. Berufsschulzentrum

Sachkonto [neu ]

Bezeichnung Max-Eyth-Schule  
(Teil des 2. Berufsschulzentrums)

Jahr	Ansatz 2017 Euro
Haushaltsansatz	25.000
Erhöhung um	2.750.000
Neuer Ansatz	2.775.000

**Deckungsvorschlag:**

Jahresüberschuss 2017.

**Begründung:**

Bau einer Sporthalle für das 2. Berufsschulzentrum sowie Abschluss der Generalsanierung des 2. Berufsschulzentrums (Außenanlagen).

**Der Änderungsantrag Nr. 42 der CDU-Fraktion wird bei**

Zustimmung: CDU, AfD, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, B90/Grüne

Enthaltung: Kasseler Linke, FDP

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 43): Änderungsantrag der SPD-Fraktion**

Änderungsantrag zur Investitionsplanung 2017 - 2020

Seite Haushalt Band 2, (384) 746

Amt 65

Investition Berufsschulen

Investitionsnummer 6500394100

Bezeichnung Generalsanierungen des Berufsschulzentrums II

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	25.000€
Erhöhung um	25.000€
neuer Haushaltsansatz	50.000€

**Deckungsvorschlag:**

Die zusätzlich erforderlichen Mittel können aus den erhöhten Schlüsselzuweisungen finanziert werden.

**Begründung:**

Um dem hohen Sanierungsrückstau der beruflichen Schulen entgegen zu wirken, soll der Haushaltsansatz aus dem Jahr 2018 vorgezogen werden.

**Dem Änderungsantrag Nr. 43 der SPD-Fraktion wird bei**

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP

Ablehnung: CDU, AfD

Enthaltung: Freie Wähler + Piraten

**zugestimmt.****Lfd. Nr. 44): Änderungsantrag der CDU-Fraktion**

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2017 - 2020

Seite Haushalt 746

Sachkonto 6500405100, 6500405200, 6500410200

Bezeichnung Paul-Julius-von-Reuter-Schule 1+2, bauliche Verb.

6500410200 = Paul-Julius-von-Reuter-Schule 2

Jahr	Ansatz 2017 Euro	Finanzplan 2018 Euro	Finanzplan 2019 Euro	Finanzplan 2020 Euro
Haushaltsansatz	86.000	0	40.000	516.000
Erhöhung um	2.460.000			
Neuer Ansatz	2.546.000			

P.-J.-v.-R.-Schule 1 965.000

P.-J.-v.-R.-Schule 1 1.663.000

**Deckungsvorschlag:**

Jahresüberschuss 2017.

**Begründung:**

Mittel werden benötigt für die Sanierung der Elektroverteilung und -installation C-Trakt, des Lehrerzimmers, der Toilettenanlagen, des Chemie-Fachraums sowie verschiedener Klassenräume und IT-Fachräume und für den Umbau ehemaliger Werkstatträume.

**Der Änderungsantrag Nr. 44 der CDU-Fraktion wird bei**

Zustimmung: CDU, AfD, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, B90/Grüne

Enthaltung: Kasseler Linke, FDP

**abgelehnt.****Lfd. Nr. 44a): Änderungsantrag der CDU-Fraktion**

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2017 - 2020

Seite Haushalt 746

Sachkonto [neu]

Bezeichnung Oskar-von-Miller-Schule

Jahr	Ansatz 2017 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	215.000
Neuer Ansatz	215.000

**Deckungsvorschlag:**

Jahresüberschuss 2017.

**Begründung:**

Für die dringend notwendige Verbesserung der IT-Ausstattung an der Schule werden im Einzelnen Mittel für die Instandsetzung und Erweiterung der IT-Infrastruktur in den Gebäuden A, B, C und E, für den Ausbau des W-Lan-Netzes sowie für weitere aktive Komponenten für die Infrastruktur benötigt.

**Der Änderungsantrag Nr. 44a der CDU-Fraktion wird bei**

Zustimmung: CDU, AfD, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, B90/Grüne

Enthaltung: Kasseler Linke, FDP

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 45): Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler + Piraten**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Investitionen

Seite Haushalt 749

Name/Amt 650

Beschreibung Fensteraustausch Heinrich-Schütz-Schule

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	80.000
Erhöhung um	100.000
neuer Haushaltsansatz	180.000

**Deckungsvorschlag:**

Schlüsselzuweisung

**Begründung:**

mündlich

**Der Änderungsantrag Nr. 45 der Fraktion Freie Wähler + Piraten wird bei**

Zustimmung: Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne

Enthaltung: AfD, FDP

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 46): Änderungsantrag der FDP-Fraktion**

32 von 35

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017 - Investitionen

Seite Haushalt 750

Name/Amt Hochbau und Gebäudewirtschaft

Beschreibung Sonderprogramm Schulsanierung  
Nachrüstung Sicherheitsbeleuchtung und TÜV-Auflagen

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	1.000.000,- €
Erhöhung um	185.000,- €
neuer Haushaltsansatz	1.185.000,- €

**Deckungsvorschlag:**

Mehrerträge Schlüsselzuweisungen

**Begründung:**

Die im Sonderprogramm Schulsanierung voraussichtlich für 2018 angesetzte Maßnahme zur Nachrüstung der Sicherheitsbeleuchtung und TÜV-Auflagen ist wegen Dringlichkeit bereits im Jahr 2017 anzusetzen.

**Dem Änderungsantrag Nr. 46 der FDP-Fraktion wird bei**

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke, FDP, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: AfD

Enthaltung: CDU

**zugestimmt.****Lfd. Nr. 47): Änderungsantrag der SPD-Fraktion**

Änderungsantrag zur Investitionsplanung 2017 - 2020

Seite Haushalt 750 – 752

Amt 410 Kulturamt

Investition: Zuschuss Bürgerräume Wehlheiden

Beschreibung: Zuschuss Einrichtungsgegenstände Bürgerräume  
Wehlheiden

Jahr	2016 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	20.000€
neuer Haushaltsansatz	20.000€

**Deckungsvorschlag:**

Die zusätzlich erforderlichen Mittel können aus den erhöhten Schlüsselzuweisungen finanziert werden.

**Begründung:**

Das Mobiliar der Bürgerräume Wehlheiden als zentrales Tagungszentrum im Stadtteil muss erneuert werden.

Aufgrund der großen Bedeutung für die Vereine im Stadtteil soll ein Zuschuss für die Anschaffung von neuem Mobiliar gewährt werden. 33 von 35

**Dem Änderungsantrag Nr. 47 der SPD-Fraktion wird bei**

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, Kasseler Linke, FDP

Ablehnung: Freie Wähler + Piraten

Enthaltung: --

**zugestimmt.**

**Lfd. Nr. 48): Änderungsantrag der SPD-Fraktion**

Änderungsantrag zur Investitionsplanung 2017 - 2020

Seite Haushalt 753 - 754

Amt 510 Jugendamt

Investition Zuschuss Dachsanierung

Beschreibung: Zuschuss zur Dachsanierung des Kinderzirkusses Rambazotti

Jahr	2016 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	30.000€
neuer Haushaltsansatz	30.000€

**Deckungsvorschlag:**

Die zusätzlich erforderlichen Mittel können aus den erhöhten Schlüsselzuweisungen finanziert werden.

**Begründung:**

Der Kinder- und Jugendcircus Rambazotti benötigt für seine Spielstätte auf der Marbachshöhe ein neues Dach. Die Kinder- und Jugendarbeit auf hohem artistischem Niveau bietet Kindern aus dem ganzen Stadtgebiet die Möglichkeit sich spielend, motorisch und sozial zu schulen. Die Kosten betragen 60.000€. Die im Haushalt zu veranschlagende Summe ist ein einmaliger Zuschuss seitens der Stadt.

**Dem Änderungsantrag Nr. 48 der SPD-Fraktion wird bei**

Zustimmung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, Kasseler Linke, FDP

Ablehnung: Freie Wähler + Piraten

Enthaltung: --

**zugestimmt.**

**Lfd. Nr. 49): Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke**

**Gewerbsteuer-Hebesatz anheben**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Teilergebnishaushalt: Teilergebnishaushalt Dezernat 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

Seite Haushalt: 822 (= 827)

Sachkonto/Nr.: 5553000

Beschreibung: Gewerbesteuer

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	-147.000.000
Erhöhung um	-6.681.818
neuer Haushaltsansatz	-153.681.818

**Begründung:**

Die moderate Erhöhung des Gewerbesteuer-Hebesatzes um 20 Punkte entspricht einem Plus von ca. 4,5 %. Die in Kassel erzielten hohen Unternehmensgewinne müssen mehr als bisher zur Finanzierung der Aufgaben der Daseinsvorsorge herangezogen werden.

Der Einfluss auf die Gewerbesteuer kann im Gegensatz zu vielen nicht beeinflussbaren Steueränderungen mit negativen Auswirkungen auf die Kommunalfinanzen zu Gunsten der Stadt Kassel und seiner Bürger\*innen genutzt werden.

**Der Änderungsantrag Nr. 49 der Fraktion Kasseler Linke wird bei**

Zustimmung: Kasseler Linke

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, FDP, Freie Wähler + Piraten

Enthaltung: --

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 50): Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke****Spielapparatesteuer erhöhen**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Teilergebnishaushalt Dezernat 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Seite Haushalt: 822 (= 827)

Sachkonto 5559100

Beschreibung Sonst Vergnügungsst, einschl Spielapparatesteuer

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	-4.200.000
Erhöhung um	-466.666
neuer Haushaltsansatz	-4.666.666

**Begründung:**

Die Zahl der in Kassel lebenden Glücksspielabhängigen wird vom Diakonischen Werk in einer Untersuchung von 2011 mit weit über 1000 Menschen beziffert. Drei Viertel der Süchtigen spielen danach an Automaten in Spielhallen. Grund ist u.a. die Zunahme solcher Geräte im Kasseler Stadtgebiet. Insgesamt sind in Kassel über 800 Geldspielgeräte in Betrieb. Dies sind 20 Prozent mehr als noch vor zehn Jahren. Die Stadt hat dafür Sorge zu tragen, dass weitere Anreize für die Aufstellung von Glücksspielautomaten wegfallen. Einen Hebel dafür stellt die Erhöhung der Spielapparatesteuer dar.

Eine Erhöhung auf 20 von Hundert der Bruttokasse für Spielapparate mit Gewinnmöglichkeiten pro angefangenen Kalendermonat und Apparat ist dabei nach Beschluss des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs vom 18.07.2012 nicht erdrosselnd für die in dem Bereich tätigen Unternehmen.

35 von 35

**Der Änderungsantrag Nr. 50 der Fraktion Kasseler Linke wird bei**

Zustimmung: Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, FDP

Enthaltung: --

**abgelehnt.**

**Lfd. Nr. 51): Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke**

**Angebotsstreichungen stoppen – Nahverkehr ausbauen**

Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2017

Teilergebnishaushalt 90006 Wirtschaftliche Beteiligungen

Seite Haushalt 845

Sachkonto 7123000

Beschreibung Zuw. Für lfd. Zwecke an Zweckverbände und dergl.  
(Zuschüsse an ÖPNV)

Jahr	2017 Euro
Haushaltsansatz	355.000
Erhöhung um	1.000.000
neuer Haushaltsansatz	1.355.000

**Deckungsvorschlag:**

Erträge durch Parkgebühren

**Begründung:**

Für einen zukunftsfähigen Nahverkehr und die Erfüllung von Nahverkehrsplan und Verkehrsentwicklungsplan sind finanzielle Mittel notwendig. Die Liniennetzreform könnte dazu einen wichtigen Beitrag leisten, wenn der KVG die entsprechend notwendigen Gelder zur Verfügung gestellt werden.

Durch die Erhöhung der Parkgebühren konnten Mehreinnahmen erzielt werden.

**Der Änderungsantrag Nr. 51 der Fraktion Kasseler Linke wird bei**

Zustimmung: Kasseler Linke, Freie Wähler + Piraten

Ablehnung: SPD, CDU, B90/Grüne, AfD, FDP

Enthaltung: --

**abgelehnt.**

Petra Friedrich  
Vorsitzende

Cenk Yildiz  
Schriftführer